

7 Lesungen – 7 Orte

Die sieben Lesungsorte befinden sich in den beiden Stadt-erneuerungsgebieten Nördliche Altstadt und Altstadt-Süd und haben allesamt einen konkreten Bezug zur Stadterneuerung. Welchen genau erfahren Sie bei den kostenlosen Lesungen vor Ort.

Die Termine im Überblick

Juni 2025

Do. 26.06. | 18:00 Uhr | Parklet, Hans-Sachs-Gasse 1
Ulrike Rauh

Juli 2025

Di. 01.07. | 18:00 Uhr | Pfeiffergasse 7
Dr. Siegfried Zelnhefer

Di. 08.07. | 18:00 Uhr | Obstmarkt (vor Hausnummer 22)
Monika Martin

Di. 15.07. | 18:00 Uhr | Skaterpark, Nürnberg Burggraben (Spittlertorgärten 41)
Kathi Mock

Di. 22.07. | 18:00 Uhr | Pocket Park, Marientorzwinger
Kerstin Trimble

Mi. 23.07. | 15:30 Uhr | Spielhof Grund- und Mittelschule Insel Schütt
Michi Zirk

Do. 31.07. | 18:00 Uhr | Sebalds Hofgärtchen (Heugäßchen 15)
Ingrid Treutter und Rainer Edelmann

Stadterneuerung

Altstadt

Quartiersmanagement

NÜRNBERG

Lesereise

durch
die Altstadt 2025





Kontakt:
Quartiersmanagement Altstadt
quartiersbuero@altstadt.nuernberg.de
Tel.: 0911 - 80 19 42 61
www.altstadt.nuernberg.de

Herausgeberin:
Stadt Nürnberg, Stadtplanungsamt,
Marienstraße 6, 90402 Nürnberg

gefördert durch:



Donnerstag, 26. Juni 2025
18:00 Uhr, Parklet Hans-Sachs-Gasse 1

1

Ulrike Rau

Zwölf Spaziergänge durch Venedig

Begleiten Sie die Nürnberger Autorin Ulrike Rau auf ihre „Zwölf Spaziergänge durch Venedig“. In dem Buch beschreibt sie ihre persönlichen Eindrücke von der Stadt und nimmt die Zuhörer mit auf eine faszinierende Reise durch die Gassen und Kanäle der Stadt. Erleben Sie, wie Ulrike Rau von ihren Lesungen im historischen Palazzo Albrizzi erzählt und die Atmosphäre des Palazzos, in dem Richard Wagner seine letzten Tage verbrachte, lebendig werden lässt.

Ulrike Rau studierte nach dem Abitur Germanistik, Anglistik und Theaterwissenschaften. Nach dem Examen übte sie eine Lehrtätigkeit in München, Feuchtwangen und Nürnberg aus. Sie reist gerne, insbesondere nach Italien. Die Eindrücke dieser Reisen spiegeln sich in ihren Texten und Bildern wider.



Foto: Bischof und Broel, Nbg.

Dienstag, 15. Juli 2025
18:00 Uhr, Skaterpark Nürnberg Burggraben

4

Kathi Mock

„Kurze Geschichten, Große Bedeutungen. Oder eben auch nicht.“ – eine Reise durch Kathi Mocks Bühnentexte

Kathi Mock (geb. am Bodensee) steht seit 2010 auf Poetry-Slam-Bühnen und hat zahlreiche Auftritte mit ihren unterhaltsamen und oft feministischen Texten im gesamten deutschsprachigen Raum absolviert. Seit 2014 lebt sie in Erlangen, wo sie 2015 den monatlichen U20-Poetry-Slam mitgegründet hat.

Seit Februar 2020 organisiert und moderiert sie zudem die monatlichen Poetry Slams im Nürnberger Parks und im Erlanger E-Werk. Alle zwei Monate ist sie Gastgeberin bei Lesen für Bier im Parks Nürnberg. Außerdem ist sie Mitglied beim Improvisationstheater holterdiepolter! Nürnberg und schreibt eine Poetry-Slam-Kolumne für das Nürnberger Stadtmagazin CURT. Und das alles, obwohl sie eigentlich mal im Fach Toxikologie promoviert hat.



Foto: Thomas Geiger

Dienstag, 01. Juli 2025
18:00 Uhr, Pfeifergasse 7

2

Siegfried Zelnhefer

„Nürnberg. Ein Stadtporträt in 50 Kapiteln“

Der Nürnberger Autor Siegfried Zelnhefer hat 2024 unter dem Titel „Nürnberg. Ein Stadtporträt in 50 Kapiteln“ ein viel beachtetes Buch über seine Heimatstadt Nürnberg veröffentlicht. Siegfried Zelnhefer blättert die vielfältigen Facetten Nürnbergs von der Vergangenheit bis zur Gegenwart mit leichter Hand, unterhaltsam, fundiert und hintergründig auf. André Fischer, langjähriger Chefredakteur der *Nürnberger Zeitung* und Betreiber des Blogs *nrxnberg.de* hat geschrieben: „Noch ein Buch über Nürnberg? Ja, und was für eines! Da kann man getrost einige Regalmeter an Nürnberg-Büchern ausmisten und sie durch Siegfried Zelnhefers ‚Nürnberg. Ein Stadtporträt in 50 Kapiteln‘ ersetzen.“

Siegfried Zelnhefer (Jahrgang 1956) arbeitete von 1985 bis 2002 als Journalist bei den *Nürnberger Nachrichten*. Von 2002 bis zu seinem Ruhestand 2020 leitete er das Presse- und Informationsamt der Stadt Nürnberg. Zuletzt erschienen im Cadolzheimer *ars vivendi verlag* „Nürnberg und die Spuren des Nationalsozialismus“, „Das Nürnberger Christkind“ und „Die Bratwurst“.



Foto: Thomas Geiger

Dienstag, 08. Juli 2025
18:00 Uhr, Obstmarkt

3

Monika Martin

„Hochgericht“

Friedhelm Eck, ein erfolgreicher Nürnberger Gastronom, erhitzt mit einem neuen, makaberen Projekt die Gemüter: Erlebnissgastronomie in den Lochgefängnissen, mit Büberhemd, Daumenschraube und Henkersmahlzeit. Eine Bürgerinitiative versucht, mit Petitionen und Demonstrationen das Projekt zu stoppen. Eines Morgens wird die Sprecherin der Bürgerinitiative tot aufgefunden. Als bekannt wird, dass bei ihr die Nachricht „Grüße vom Meister Franz“ hinterlassen wurde, ist allen Nürnbergern klar: Der Henker Franz Schmidt ist zurück...

Monika Martin ist Sozialpädagogin und führt seit 1996 für das Institut für Regionalgeschichte, Geschichte für Alle e.V. und die Nürnberger Unterwelten historische Stadtrundgänge in Nürnberg durch. „Hochgericht“ ist der erste Band aus der Reihe „Krimis mit Geschichte“, in der die Autorin ihre literarische Tätigkeit mit ihrem regionalgeschichtlichen Engagement zu einem Kriminalroman mit Fakten aus der Stadtgeschichte Nürnbergs verbindet.

Im November 2018 wurde ihr der Elisabeth-Engelhardt-Literaturpreis verliehen. Monika Martin lebt mit ihrer Familie in Schwanstetten bei Nürnberg.



Foto: 30nullvier Photography

Donnerstag, 31. Juli 2025, 18:00 Uhr,
Sebalder Hofgärtchen

7

Ingrid Treutter

„Leben in der Käseglocke“ mit musikalischer Begleitung von Rainer Edelmann

Ingrid Treutter, geb. 11.7.1959, träumt von einer Stadt mit Häusern im Hundertwasserstil und viel Grün. Zumindest beim Grün hat sie Hoffnung.

In ihrem Buch erzählt sie die Geschichte von Ruth, die sich von einem munteren zu einem weitgehend stummen Mädchen entwickelt. Als junge Erwachsene packt sie sich am Schopf, um den Sumpf des Schweigens zu verlassen. Gelegentliche Ähnlichkeiten mit der Autorin sind nicht rein zufällig.

Rainer Edelmann, geb. 15.6.1956, begleitet die Lesung musikalisch. Dabei verwendet er zwar auch Instrumente, braucht diese aber eigentlich nicht. Mit dem Mund produziert er die verschiedensten Geräusche...



Foto: privat

Mittwoch, 23. Juli 2025
15:30 Uhr, Spielhof Grund- und Mittelschule Insel Schütt

6

Michl Zirk

Sammelsurium

heißt ein Programm für Schulen mit bunt durcheinander gewürfelten, vorwiegend heiteren Geschichten und Märchen aus aller Herren Länder von Dummköpfen, leichtfertig vertanen Wünschen und Mäusen, die ein Löwengebrüll anstimmen.

Der professionelle Erzähler Michl Zirk erzählt nichts so, wie es im Buch steht, sondern immer auf seine eigene Art, mit seinen eigenen Worten und seiner eigenen unverkennbaren Mimik und Gestik. So entsteht eine kurzweilige und vergnügliche Erzählstunde!



Foto: Stefan Schiffer

Dienstag, 22. Juli 2025
18:00 Uhr, Pocket Park Marientorzwinger

5

Kerstin Trimble

„Dürers Knechtlein“ und „Henleins Heimnis“

Autorin Kerstin Trimble liest Nürnberger Geschichten aus verschiedenen Epochen. Im Januar 1945 erlebt ein kleiner Junge die Zerstörung der Stadt im Schutz der Felsengänge.

Im historischen Action-Roman „Dürers Knechtlein“ nisten sich zwei junge Schwindler beim Malerfürst ein und treiben in der ganzen Stadt aberwitzige Trickbetrügereien.

Im noch unveröffentlichten Roman „Henleins Heimnis“ erfahren Sie, wie es den Nürnbergern 1503 erging, als Truppen des Markgrafen von Ansbach direkt vor den Stadtmauern eine hoffnungslos unterlegene Nürnberger Wehr angriffen und die Stadt zu fallen drohte.



Foto: hero-photos